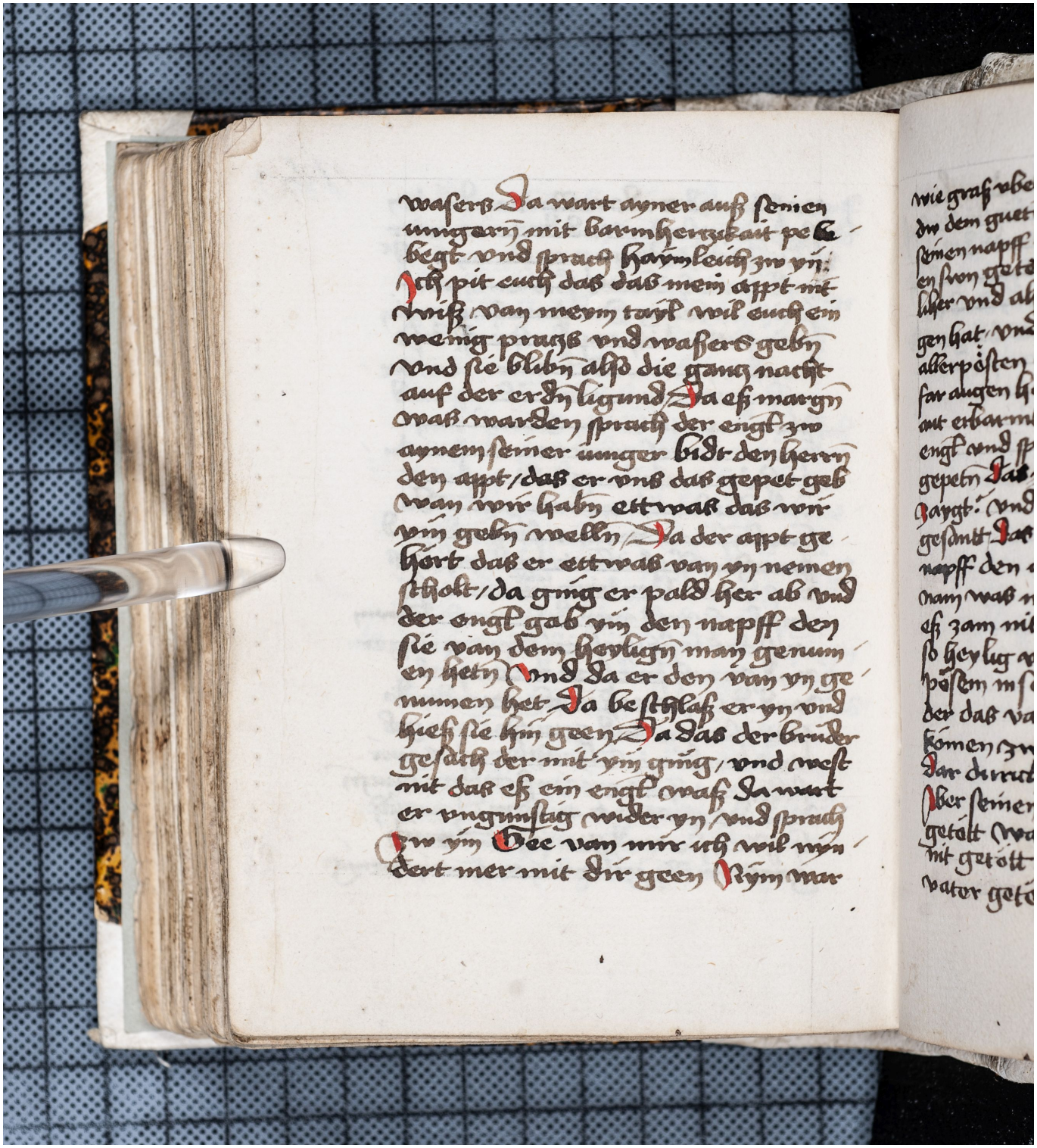
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41236
Copyright: Melk, Benediktinerstift



waſers. Da wart aynner auf ſeinen
ungern mit barmhertzikait pe-
begt vnd ſprach harmleich zw yn:
Ich pit euch das das mein appt mit
wiß van meym tayl wil euch ein
wenig prutz vnd waſers geben
vnd ſie bliben alſo die ganz nacht
auf der erdn ligund. Da eſs margen
was warden ſprach der engl zw
aynem ſeiner unger bidt den herrn
den appt/ das er vns das gepet geb
wan wir haben ett was das wir
yn geben wellen. Da der appt ge-
hort das er ett was van yn nemen
ſcholt/ da ging er pald her ab vnd
der engl gab yn den napff den
ſie van dem heyligen man genum-
en hetten. Vnd da er den van yn ge-
numen het. Da beſtchlaf er yn vnd
hieß ſie hin geen. Da das der bruder
geſach der mit yn ging/ vnd west
nit das es ein engl was. Da wart
er vngemutig wider yn vnd ſprach
zw yn. Gee van mir ich wil wan-
dert mer mit dir geen. Nym war